

Antrag für Körperschaften auf Gewährung von Zuwendungen aus Spendenmitteln für die Beseitigung von Hochwasserschäden vom August 2002	Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit
abzugeben bis 31. März 2003 beim örtlich zuständigen Landratsamt beziehungsweise der Stadtverwaltung der Kreisfreien Stadt	Registrier-Nummer

1. Antragstellende Körperschaft

Name/Rechtsform:	
Anschrift:	
Telefon:	Telefax:
Ansprechpartner:	

Ist die Körperschaft als mildtätig anerkannt?

Ja ⇒ Bitte fügen Sie eine Bestätigung des Finanzamtes bei.

Nein ⇒ Welche(r) soziale oder gesundheitliche Dienst oder Einrichtung, den die Körperschaft betreibt, wurde durch das Hochwasser geschädigt?

--

2. Schadensereignis

Der Schaden ist durch das Hochwasser im August 2002 entstanden:	ja	nein
Schaden an Sachwerten des Dienstes/der Einrichtung:	EUR
Schaden aufgrund von Betriebsausfällen:	EUR
Gesamtschaden:	_____	EUR
Kurze Erläuterung der Schäden:		

3. Maßnahmen zur Beseitigung der Schäden

Vorgesehene Maßnahmen	Voraussichtliche Kosten
	EUR
	EUR
	EUR
Insgesamt	EUR

4. Beabsichtigte Finanzierung der Maßnahmen

Finanzierungsquelle	Höhe der Mittel	Stand des Verfahrens (A, B oder C)*	gegebenenfalls Ablehnungsgrund
Staatliche Förderung der Wiederherstellung der vom Augusthochwasser 2002 geschädigten Infrastruktur im Rahmen der VwV Infra 2002 (ohne Eigenanteil)	EUR		
Sonstige staatliche Finanzhilfen	EUR		
Finanzhilfen der Kommune oder des Trägers	EUR		
Versicherungsleistungen	EUR		
Sonstige Leistungen Dritter (zum Beispiel Spenden)	EUR		
Eigenmittel	EUR		
Restschaden = Antragssumme	EUR		
Insgesamt	EUR		

* A = Mittel sind beantragt; B = Mittel sind bewilligt; C = Antrag ist abgelehnt

Soll die Zuwendung aus Spendenmitteln in den zu erbringenden Eigenanteil im Rahmen der Förderung nach der VwV Infra 2002 einfließen?

- nein
 ja, und zwar in Höhe von _____ EUR

5. Erklärungen der antragstellenden Körperschaft

Der Unterzeichner versichert, dass die Körperschaft nicht dazu in der Lage ist, den Restschaden (= Antragssumme) nach Nummer 4 aus eigenen Mitteln einschließlich Vermögen aufzubringen.

Ist die Körperschaft einem Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege angeschlossen?

Ja ⇒ Bitte fügen Sie eine Bestätigung des Spitzenverbands bei, dass Ihre Körperschaft nicht dazu in der Lage ist, den beantragten Betrag aus eigenen Mitteln aufzubringen.

Nein

Die antragstellende Körperschaft wird die Verwendung der Spende auf Anforderung mit Rechnungen belegen.

Die antragstellende Körperschaft nimmt davon Kenntnis, dass

- auf die Gewährung von Spendenmitteln kein Rechtsanspruch besteht und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel nur Härtefälle unterstützt werden können;
- die Unterstützung aus Spendenmitteln alle anderen öffentlichen Hilfen einschließlich weiterer finanzieller Hilfen durch Dritte berücksichtigen muss;
- die Angaben richtig und vollständig sein müssen und falsche Angaben zu den für die Unterstützung maßgebenden Tatbeständen strafrechtlich verfolgt werden können;
- die Unterstützung zurückgefordert werden kann, wenn falsche Angaben gemacht wurden oder die Mittelverwendung nicht belegbar ist.

Die antragstellende Körperschaft willigt ein, dass die Versicherungsgesellschaften, von denen sie Leistungen in Zusammenhang mit einer durch das Hochwasser verursachten Schadensregulierung erhalten oder gegenüber denen sie im Zusammenhang mit dem Hochwasser Ansprüche auf Schadensregulierung erworben hat, den zuständigen öffentlichen Stellen im Freistaat Sachsen die Höhe der erbrachten Leistungen sowie die Höhe der bestehenden Ansprüche mitteilen.

Die antragstellende Körperschaft ist darüber informiert worden, dass ihre im Rahmen der Hochwasserhilfe erhobenen Daten für die Antragsbearbeitung (auch in elektronischer Form) verwendet werden. Sie ist damit einverstanden, dass ihre Daten und die empfangenen Hilfeleistungen mit den Hilfsorganisationen und den zuständigen öffentlichen Stellen im Freistaat Sachsen im Rahmen der Hochwasserhilfe abgeglichen werden, und stimmt den dafür notwendigen Datenübermittlungen zu.

6. Bankverbindung für Spendenmittelüberweisung

Konto-Nr.: Bankleitzahl: Bank:

--	--

Ort, Datum

Unterschrift für die antragstellende Körperschaft sowie
Funktion des Unterzeichners bei der antragstellenden Körperschaft